







Oberbottigenweg 40

erhaltenswert

Quartier Bottigen-Riedbach Baugruppe Oberbottigen

Baujahr1848ArchitektenunbekanntBauherrschaftunbekanntParzellen-Nr.898

Baugeschichtliche Daten

1848 GVB-Datierung1957 Ausbau Dachstock2005 Sanierung und

Wohnungszusammenlegung, Einbau Dachwohnung (Vollenwyder + Vollenwyder, Architekten, Dieterswil,

auf eigene Rechnung)

Umfeld: Aussenraum von

denkmalpflegerischem Interesse

Altes Schulhaus von 1848

Zweigeschossiger Riegbau auf hohem freistehendem Sockel. Teilwalmdach mit Ründi. Front- und Schauseite Süd, im Sockelgeschoss dreiachsige Türengliederung mit Ecklisenen, Mittelachse durch Brunnen und Türblende akzentuiert. Riegoberbau vierachsig, Seitenlauben im Obergeschoss, strahlenförmiges Zierfachwerk im Giebelfeld. Fenster mit Sechserteilung, nordseitig mit 20er-Teilung. Architektonische Schmuckelemente: profilierte Fenstergewände, Stockwerkgesimse, Balkenköpfe, Laubensäulen und Säulenbüge. Unter dem nordseitigen Halbwalm mehrere hölzerne Aufzugsrollen.

Κ

Das erste Bottiger Schulhaus, in guter Gesamtform mit hervorragenden Fronten und Schauseiten, unter grossen geknickten Dachflächen, gehört auch dank seiner prominenten Stellung zu den wichtigsten Elementen des inneren Ortsbildes von Oberbottigen.

HJM & B.H. 1983 / wf 2015

